

49 Tonnen unter der Apfel-Presse

Für OGV Loffenau hat sich Investition in die zweite Pasteurisier- und Abfüllanlage gelohnt

Loffenau (vgk) – In einvernehmlicher und heiterer Atmosphäre verlief am Samstagabend die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Loffenau. Kleinere Veränderungen erbrachten die Wahlen, die in jedem Fall einstimmig erfolgten. Im Mittelpunkt standen zudem die Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder.

Seit 40 Jahren halten dem Verein Urban Klenk und Gerhard Seeger die Treue. Für diese langjährige Vereinsmitgliedschaft zeichnete sie der stellvertretende Vorsitzende des Kreis-Obst- und Gartenbauverbands Rastatt-Bühl, Jürgen Sax, sowie die Loffenauer OGV-Vorsitzenden Ulli Borscheid und Fred Merkel mit dem Goldenen LOGL-Bäumchen und Urkunde aus. Das „Silberne LOGL-Bäumchen für 25 Jahre Vereinstreue bekamen Roland Kyre, Robert Liebl, Fred Luft, Claudia Mair, Kurt Reule und Norwin Seeger überreicht.

Auf ein ereignisreiches Jahr konnten am Samstagabend die OGV-Mitglieder zurückblicken. Über die interne Vereinswelt wie auch die Vorbereitungen anlässlich der Auftaktveranstaltung des landesweiten „Tags der offenen Gartentür“, einer Veranstaltung des Landesverbands für Obst- und Gartenbau (LOGL), berichtete ein letztes Mal Schriftführerin Annegret Runge. Sie zog sich aus der Vereinsverwaltung zurück. Ebenso nicht mehr Teil der Verwaltungsspitze ist künftig Beisitzer Christian Fieg.

Von einem leichten Plus in der Kasse konnte Kassierer Daniel Luft berichten. Gezählt werden aktuell 323 Mitglieder. Geprüft wurde das detaillierte Zahlenwerk von den Kassenprüfern Gerhard Richter und Gertrud Klenk.

Ein „dickes Dankeschön an alle“, die das Jahr über das Vereinsschiff auf Kurs halten, stellte der Vorsitzende Borscheid



Der OGV-Vorsitzende Ulli Borscheid (links) ehrt unter anderem Gerhard Seeger und Urban Klenk für 40-jährige Treue.

Foto: Gareus-Kugel

seinem Jahresbericht voraus. Ihre Schatten bis nach Loffenau warf im letzten Jahr die in Kürze stattfindende Kleine Gartenschau in Bad Herrenalb. Denn dieses Event nahm der LOGL zum Anlass, seine Mitgliederversammlung in der Gemeinde abzuhalten. Ein Erfolg war auch das Gartenfest. Für Musik sorgte wieder die Band „Nuv the Rock“. „Viele Anwohner saßen auf ihren Balkonen und lauschten den Klängen“, erinnerte sich Borscheid.

Einen Großteil seiner Ausführungen widmete der Vorsitzende der Obstannahme, Verwertung und Vergütung. 130,12 Tonnen Äpfel wurden vom Verein im vergangenen Herbst angenommen. In der Kelter kamen, unter der Leitung der Keltermeister Markus Kyre und Jochen Busch, 49 Tonnen Äpfel unter die Presse.

Das Ergebnis betrug 29716 Liter Apfelmilch. Davon wanderten pasteurisiert 8178 Liter direkt in Boxen. Die Menge hat sich damit gegenüber dem letzten Jahr nahezu verdoppelt. Die Investition in die zweite Pasteurisier- und Abfüllanlage hat sich somit gelohnt, lautete der zufriedene Tenor. Ferner warb der Vorsitzende für weitere Anreize.

Wichtige Pflege der Streuobstwiesen

Die Pflege der Streuobstwiesen darf nicht zum Erliegen kommen. „Sie dienen heute nicht mehr nur der Obst- oder Apfelsaftproduktion, sondern erfüllen auch vielfältige ökologische und soziale Funktionen“, führte Borscheid aus und erinnerte an die seit letztem Jahr vom LOGL online gestell-

te Obstwiesenbörse. „Heimat- und Streuobstpflege gehören zusammen“, pflichtete ihm Bürgermeister Erich Steigerwald bei.

Letzte Amtszeit für Borscheid

Für weitere drei Jahre wählen die Mitglieder Borscheid zum Vorsitzenden. Es soll seine letzte Amtszeit sein, kündigte er an. Wiedergewählt wurden auch Stellvertreter Fred Merkel, Kassierer Daniel Luft und die Beisitzer Ralf Geiger, Jörg Mangler, Markus Kyre, Matthias Möhrmann, Frank Dannenmaier und Elke Borscheid. Neuer Schriftführer wurde Egon Herb, das Beisitzergremium vervollständigt Tobias Bertsch. Kassenprüfer sind Elke Mangler und Gertrud Klenk.